



DBG-Newsletter Nr. 41 – März 2019

Inhalte

- Editorial
- Forschungsergebnisse
- Forschungswelt, Förderung und Politik
- Aus der DBG und aus den Sektionen
- Botanikertagung und Reise-Stipendien
- Sektionstagungen und DBG-geförderte Fachtagungen
- Weitere Tagungen und Termine
- Twitter-Echo

Editorial

Sehr geehrte DBG-Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,

in welcher Pflanze Chloroplasten miteinander konkurrieren, wo zelleigene Redakteure arbeiten und was eine neue molekulare Taschenlampe beleuchtet sind drei der Themen unserer Forschungsnachrichten. Wo PIs sich um 250.000 Euro Projektförderung bewerben oder wo Biodiversitäts-Projekte beantragt werden können, steht in unserer zweiten Forschungsrubrik.

Die DBG ruft die nahende Deadline in Erinnerung, Nachwuchsforschende für den Strasburger-, Pfeffer- und Horst Wiehe-Preis zu nominieren. Zudem lädt die DBG ein, sich um die Förderung eines eigenen Workshops zu bewerben.

Für die diesjährige Botanikertagung haben inzwischen mehrere Plenarredner*innen zugesagt und eine Leibniz-Preisträgerin wird den öffentlichen Abendvortrag der DBG-eigenen Tagung halten. Junge Teilnehmende können Reise-Grants beantragen.

Eine anregende Lektüre wünschen das DBG-Präsidium und die Redakteurin

Forschungsergebnisse

Chloroplasten veranstalten ein evolutionäres Wettrüsten

In der Nachtkerze bestimmt der Fettsäure-Stoffwechsel, ob der männliche oder der weibliche Chloroplast dem anderen überlegen ist und seine Erbsubstanz an die Nachkommen weitergeben kann. Das Gen des Enzyms, welches den limitierenden Schritt im Fettsäure-Stoffwechsel katalysiert, unterliegt einer rasanten Evolution, beschreiben Forschende aus Potsdam-Golm in *PNAS* <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4177>

Neue molekulare Visualisierungs-Methode

Mit einer zytogenetischen Taschenlampe lässt sich die Chromatin-Struktur *in situ* untersuchen. Die auf CRISPR/Cas9 basierende Methode kann auch mit Protein-Nachweismethoden kombiniert werden, berichten Forschende aus Gatersleben im Fachjournal *New Phytologist* <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4119>

Wie zelleigene Redakteure genetische Fehler korrigieren

Forschende der Uni Bonn haben Teile des *RNA-Editings* analysiert, wozu sie es in *E. coli* übertrugen. Die PPR-Proteine können die RNA des Bakteriums editieren und benötigen dazu keine separate Desaminase, schildern sie im Fachmagazin *Communications Biology* <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4147>

Wildgras enthält fremde Gene

Ein Team u.a. mit Forschenden der Uni Bern hat das Genom von *Alloteropsis semialata* sequenziert und im Journal *PNAS* dargelegt: Das Genmaterial des Wildgrases enthält fast 60 Gene, welche die Pflanze über horizontalen Gentransfer erworben hat <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4158>

Wie der Bau der Zellwand gesteuert wird

Hallenser Forschende legen im *EMBO Journal* dar, wie die Prozesse koordiniert werden, die während der Zellteilung für die korrekte Trennung pflanzlicher Tochterzellen von zentraler Bedeutung sind <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4178>

Phytomodifcine: neue sekundäre Pflanzenstoffe entdeckt

Im Kleinen Immergrün haben Forschende der TU Braunschweig eine neue Kategorie von Substanzen ausgemacht. Diese werden in gestressten Pflanzen aus anderen, bereits vorhandenen komplexen Naturstoffen durch Modifikationen gebildet, wie sie im Fachjournal *Phytochemistry* berichten <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4182>

Wie Pflanzen mit Eisenmangel umgehen

Eine neue Schaltzelle haben Forschende aus Düsseldorf und Münster vorgestellt. Den FIT-Regulationsmechanismus schildern sie in *Developmental Cell* <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4123>

Forschungswelt, Förderung und Politik

eLearning-Physiologie-Kurs ausgezeichnet

Der *Ars legendi*-Fakultätenpreis für exzellente Hochschullehre im Fach Biologie geht dieses Jahr an den Privatdozenten Dr. Markus Piotrowski von der Ruhr-Uni Bochum. Unser Mitglied Piotrowski hat den pflanzenphysiologischen Kurs „PPÜ goes digital“ designt und umgesetzt, in dem interaktiv die Grundlagen experimentellen Arbeitens vermittelt, Arbeitsweisen in Tutorial Videos vorgestellt und online Antestate geschrieben werden. Noch ist der Kurs nur lokal. Wie Piotrowski mitteilt, möchte er ihn später auf der Plattform OpenRUB (<https://open.ruhr-uni-bochum.de/>) veröffentlichen <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4171>

Projekt-Förderung: *Algorithmic processing of information in biological systems*

Die französische *Fourmentin-Guilbert*-Stiftung bittet um Vorschläge für Forschungsprojekte zum Thema *Cells as computers: Looking upon cells with an information processing perspective*. Die Stiftung vergibt dafür einen

Seed Award in Höhe von 250.000 Euro. Wer sich als PI bewerben möchte, soll dies bis zum 19. April mitteilen <https://www.i2cell.science/>

Projekt-Förderung: Artenvielfalt

Das BMBF fördert Projekte, die Wissenslücken über den Artenverlust schließen und Maßnahmen zu Erhalt und Verbesserung sowie zur nachhaltigen Nutzung der Biodiversität entwickeln <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4173>

Veranstaltungen im Botanischen Garten zum Jubiläumsjahr

Sein 350tes Gründungsjubiläum feiert der Botanische Garten in Kiel mit einem umfangreichen Programm an rund 50 Terminen. Darunter Vorträge geladener Sprecher*innen aus verschiedenen Teilen Europas, Lehrwanderungen, praxisorientierte Pflanzenkunde und Sonderführungen <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4115>

Fachgesellschaften zum Open-Access-Plan-S

Die großen mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachgesellschaften kritisieren den viel zu straffen Zeitplan für die notwendige und sorgfältige Diskussion über die Folgen, Vor- und Nachteile des Plans S, der ab 2020 verpflichtend Open Access vorsieht und den sie grundsätzlich begrüßen <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4163>

Typische Universitätsleitung: männlich und aus Westdeutschland

Drei Viertel aller Universitäten werden aktuell von Männern geleitet. Auch Jahrzehnte nach der Wiedervereinigung lässt sich an Hochschulen ein deutlicher Unterschied feststellen: Die typische Universitätsleitung ist aus Westdeutschland; jede dritte Führungskraft stammt aus Nordrhein-Westfalen <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4146>

Begehrte Fachkräfte: Gehälter in Biotech-Branche steigen

Wie der Industrieverband BIO Deutschland mitteilt, stiegen in den letzten zwei Jahren die Gehälter in der Biotechnologiebranche deutlich. Aus den erhobenen Daten schließt der Verband, dass weiterhin erfahrene Fachkräfte gesucht werden <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4169>

Aus der DBG und aus den Sektionen

Tagungsbericht: Molekularbiologie der Pflanzen 2019

Mehr als 140 molekulare Pflanzenwissenschaftler*innen kamen vom 18. bis 21. Februar 2019 zur traditionellen Jahrestagung *Molecular Plant Biology* der Sektion Pflanzenphysiologie und Molekularbiologie in Dabringhausen im Bergischen Land zusammen. Organisator Prof. Dr. Stefan Rensing von der Uni Marburg berichtet über die Themenschwerpunkte der DBG-geförderten Zusammenkunft und nennt die Reinhold-von-Sengbusch-Preisträger*innen, deren Poster und Vorträge ausgezeichnet wurden <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/4185>

Deadline für Karriere-Turbo naht

Noch bis zum 15. April (und damit vor Erscheinen des kommenden Newsletters) können Nachwuchsforscher*innen für die drei begehrten Wissenschaftspreise der DBG nominiert werden!
Mit dem seit 1994 vom Verlag Springer Spektrum gestifteten Strasburger-Preis soll eine hervorragende und originelle Leistung von promovierten Pflanzenforscher*innen ausgezeichnet werden. Für den Wilhelm Pfeffer-Preis der gleichnamigen Stiftung bittet die DBG um Hinweise auf herausragende Dissertationen. Mit dem Horst Wiehe-Preis wird eine hervorragende Publikation oder Dissertation ausgezeichnet.

Vorschlagsberechtigt für die beiden ersten Preise sind ausschließlich (habilitierte) Mitglieder der DBG; beim dritten Preis sind auch Selbstvorschläge willkommen. Die drei Preisträger*innen werden eingeladen, ihre Ergebnisse in einem Vortrag auf der Botanikertagung (s.u.) zu präsentieren. Ein Preisgeld winkt obendrein. Bitte empfehlen Sie uns geeignete Kandidat*innen und ebnen Sie deren Weg in die Pflanzenwissenschaften

Strasburger-Preis: <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/Strasburger-Preis>

Wilhelm Pfeffer-Preis: <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/Pfeffer-Preis>

Horst Wiehe-Förderpreis: <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/Pfeffer-Preis>

Zur **Übersicht** aller Preise (pdf): <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/Nachwuchspreise>

Ausschreibung Eduard Strasburger-Workshop für sich etablierende Forschende

Sie sind PostDoc oder Doktorand*in, haben eine Idee für einen Workshop über eine aktuelle pflanzenwissenschaftliche Thematik mit interdisziplinären Ansätzen und möchten dazu gerne eine Veranstaltung organisieren? Den lebendigen Austausch mit anderen Nachwuchswissenschaftler*innen und ein paar „alten Hasen“ fördert die DBG finanziell. Ihr Vorschlag kann jederzeit eingereicht werden. Schicken Sie dazu bitte Ihr Konzept an das Präsidium der DBG, das Ihre Veranstaltung im Rahmen des nächsten Eduard Strasburger-Workshops mit bis zu 5.000 Euro unterstützen möchte. In gut begründeten Fällen kann von dieser Summe abgewichen werden <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/Strasburger-WS>

Neuer Zugang Intranet

Zum Jahresanfang haben wir den Zugang zum Intranet der DBG-Website neu angelegt. Der Name lautet nun: member2019. Das neue Passwort haben wir parallel mit dem letzten Newsletter an Sie verschickt. Falls Sie es nicht mehr kennen sollten, kann Ihnen Frau Fiebig (Absenderin unseres Newsletters) ab Montag weiterhelfen.

Stellenangebote

Auf der Job-Seite der DBG sind derzeit mehr als 10 Stellen für Doktorand*innen ausgeschrieben, 2 für wissenschaftliche Mitarbeiter*innen sowie 1 Professur <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/stellenangebote/>

Botanikertagung 2019 und Reise-Stipendien

100 Reise-Stipendien

Um möglichst vielen angehenden Pflanzenwissenschaftler*innen die Teilnahme an der diesjährigen Botanikertagung in Rostock zu ermöglichen, vergibt unsere DBG bis zu 100 **Reise-Stipendien** für Mitglieder, die mit einem Poster oder einem Vortrag an der Botanikertagung teilnehmen. Erstattungsfähig sind die Reisekosten, Übernachtungskosten und die Kongressgebühren bis zu je 350 Euro. Bitte informieren Sie Ihre Mitarbeiter*innen, sofern diese nicht selbst DBG-Mitglied sind, und daher nicht von den Reise-Stipendien erfahren.

Über die **Antragstellung** für die Reise-Stipendien informieren wir Sie im Intranet der Website (BITTE BEACHTEN: Wir haben den Zugang für Mitglieder aktualisiert: s. oben)

In deutsch: <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/Reise-Stip19>

In English: <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/TravelGrants19>

Wer noch nicht Mitglied ist, kann zu jeder Zeit der DBG beitreten und so in den Genuss der Reise-Stipendien gelangen.

Ich möchte gleich **Mitglied werden** <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/mitglied-werden/>

Ich möchte mich erst über weitere Vorteile einer DBG-Mitgliedschaft informieren

<https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/ueber-die-dbg/mitgliedschaft/#c2288>

Botanikertagung: *International Plant Science Conference*

Tagungspräsidentin Birgit Piechulla von der Uni Rostock und ihr wissenschaftliches Komitee haben für die vom 15. bis 19. September 2019 stattfindende Konferenz der DBG viele interessante Sessions aus allen Gebieten der Pflanzenforschung zusammengestellt im Einladungs-Faltblatt vorgestellt <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/BT19sessions> (wir berichteten)

Bislang haben folgende **Plenarredner*innen** zugesagt:

- Ferran Garcia-Pichel, USA
- Eric Kemen, Germany
- Jill Farrant, South Africa
- Mark Lange, USA
- Donald Ort, USA
- Georg Pohnert, Germany
- Claire Gachon, Scotland
- Ann Depicker, Belgium

Für den öffentlichen Abendvortrag haben die Organisator*innen die Pflanzengenetikerin, Leibnitz-Preisträgerin und Vize-Präsidentin der Leopoldina Professor Ulla Bonas gewonnen. Wer zum wissenschaftlichen Programm auf der Website schauen möchte - bitte hier entlang <https://www.botanikertagung2019.de/programm/wissenschaftliches-programm/>

Erstmals fördert die DBG die Teilnahme am interaktiven Workshop **Twittern für Einsteiger**, damit mehr Forschende sich gekonnt in wissenschaftspolitische Debatten auf dem Sozialen Netzwerk einmischen können. Die Plätze während der Botanikertagung am 17.9. sind begrenzt und werden nach dem *first-come-first-serve*-Prinzip vergeben <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/Twitter-WS>

Die wichtigsten **Termine zur Botanikertagung:**

Bewerbung für die Reisekosten-Stipendien der DBG bis 15. Mai 2019

Frühbucher-Rabatt bei Registrierung bis 30. Mai 2019

Anmelden von Kurzvorträgen bis 30. Mai 2019

Poster-Anmeldungen bis 15. Juli 2019

Sektionstagungen und DBG-geförderte Fachtagungen

Bei der **17. Mitteldeutschen Pflanzenphysiologie-Tagung** kamen wieder Doktorand*innen aus den Unis Leipzig, Halle, Dresden und Jena zusammen, um ihre jüngsten Ergebnisse zu diskutieren. Organisiert wurde die Zusammenkunft am 8. und 9. März 2019 von Prof. Dr. Christian Wilhelm in Leipzig, der in den Actualia darüber berichten wird.

Am Leibniz Institute für Pflanzenbiochemie (IPB) wird die **Plant Science Student Conference** stattfinden, die wieder von der DBG gefördert wird. Dazu kommen Nachwuchswissenschaftler*innen vom 18. bis 21. Juni 2019 in Halle (Saale) zusammen. Abstracts und Anmeldungen sind bis 1. Mai möglich <https://events.ipb-halle.de/event/4/>

PD Dr. Christian Lindermayr organisiert die vom 10. bis 12. Juli 2019 in München abgehaltene **14th International Conference on Reactive Oxygen and Nitrogen Species in Plants 2019: Emerging Roles in Plant Form and Function**. Abstracts und Anmeldungen sind bis 30. April erbeten <https://pog2019.helmholtz-muenchen.de/>

Nur noch bis 28. März kann man sich für ein Symposium anmelden, das den Landgang der Algen thematisiert. Das internationale Symposium findet am 30. Juni 2019 im spanischen Sevilla statt und wird von der DBG gefördert. **Algal Model Systems on the rise: understanding and exploiting the algae to land plant transition** fokussiert auf die Evolution der Charophyta und die Präadaptationen, welche den Landgang ermöglichten. Organisatoren des Satelliten-Symposiums kurz vor der Haupttagung der *Society for Experimental Biology* (SEB 2.-5. Juli) sind Henrik Buschmann und Andreas Holzinger <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/AlgalModelSystems>

Wieder nach Zellingen-Retzbach nahe Würzburg lädt das Organisationskomitee um Angela Hay vom 2. bis 4. Oktober zur mittlerweile 12. **International PhD School Plant Development**. Deadline zur Anmeldung ist 31. Juli 2019, wie Tagungsorganisatorin Angela Hay mitteilte www.plant-development.org

Die Tübinger **SummerAcademy2019 in Molecular Plant Biology** für angehende Forschende thematisiert vom 23. bis 25. September 2019 "Angewandte Forschung und Kommunikation der Ergebnisse molekularer Pflanzenwissenschaften". Die inzwischen vierte Veranstaltung dieser Art wird von Doktorand*innen des SFB 1101 vom *Center for Plant Molecular Biology* (ZMBP) der Uni Tübingen auf die Beine gestellt, federführend unter ihrem Sprecher Louis-Philippe Maier. Die rund 80 Plätze werden laut Organisator*innen vorrangig an Mitglieder des SFB 1101 vergeben und dann sukzessive an Außenstehende. Anmeldeschluss ist am 5. Juni <https://www.summer-academy-2019.info>

Weitere Tagungen und Termine

Das trinationale Treffen der *Arabidopsis*-Community **TNAM 2019** wird vom 10. bis 12. April 2019 an der ETH Zürich stattfinden <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/u/TNAM19>

Die Konferenz **Plant Organ Growth** ist vom 24. bis 26. April 2019 an der Universität Bordeaux geplant und wird von INRA organisiert, dem *Institut National de la Recherche Agronomique (Établissement public à caractère scientifique et technologique)* <https://symposium.inra.fr/pogs2019>

Das **Leibniz Plant Biochemistry Symposium** 2019 wird am IPB in Halle vom 23. bis 24. Mai 2019 veranstaltet. Anmeldungen sind bis 22. Mai möglich <https://events.ipb-halle.de/event/31/overview>

Zum **6th European Workshop on Plant Chromatin (EWPC)** am Kölner Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung laden Franziska Turk

(MPI), Valerie Gaudin (INRA) und Claudia Köhler (SLU Uppsala). Abstracts für die am 13. und 14. Juni 2019 abgehaltene Veranstaltung werden nur noch wenige Tage, bis 31. März, angenommen
<https://www.mpipz.mpg.de/EWPC-2019>

Die Tagung **Plant Vascular Biology** der *Society for Experimental Biology* (SEB) wird vom 17. bis 20. Juni 2019 in Pacific Grove, USA stattfinden
<http://www.sebiology.org/events/event/plant-vascular-biology-2019>

Die internationale Membran-Forschungs-*Community* kommt im schottischen Glasgow zum Workshop **Plant Membrane Biology** vom 7. bis 12. Juli 2019 zusammen. Deadline für Abstracts für Vorträge ist der 15. April, für Poster der 20. Mai <http://iwpm2019.psrq.org.uk/>

Vom 9. bis 12. Juli 2019 laden die *International Association of Bryologists* (IAB), die *International Molecular Moss Science Society* (iMOSS) und die *Spanish Bryological Association* (*Sociedad Española de Briología*, SEB) zum **Joint IAB/iMOSS Bryophyte Meeting**. Den Frühbucherrabatt für den im Königlichen Botanischen Garten (CSIC) im Spanischen Madrid stattfindenden Kongress sichert man sich bei Anmeldung bis zum 15. April. Abstracts werden noch bis 31. Mai angenommen
<https://www.bryology2019.com/>

Die *American Society of Plant Biologists* (ASPB) organisiert die **Plant Biology** Jahrestagung vom 3. bis 7. August 2019 im kalifornischen San Jose <https://aspb.org/meetings-events/plant-biology-annual-meeting/>

Isoprenoide stehen im Fokus der **14th International Meeting on the Biosynthesis, Function and Synthetic Biology of Isoprenoids**, zu der Alain Tissier vom 26. bis 30. August nach Halle an der Saale einlädt. Abstracts werden noch bis 30. April angenommen. *Early-Bird*-Tarife gelten bis 15. Juni <https://www.terpnet2019.com/>

Nur noch bis Ende März werden Abstracts zum Symposium über photosynthetisch aktive Cyanobakterien der **International Association of Cyanophyte/Cyanobacteria Research** (IAC) entgegen genommen. Das Symposium findet vom 11. bis 16. August 2019 an der Moreton Bay Research Station (MBRS), Dunwich, North Stradbroke Island, in Australien statt. Von den *Early-Bird*-Tarifen kann man noch bis 31. Mai profitieren
<https://agriculture.uq.edu.au/event/iac21>
Direkt daran schließt sich der **4th International Workshop on Biological Soil Crusts** an, zu dem die *Budenkrusten-Community* vom 25. bis 30. August 2019 ebenfalls am MBRS zusammenkommt
<https://agriculture.uq.edu.au/event/biocrust4>

Die internationale **Conference on Plant Proteostasis** 2019 thematisiert vom 10. bis 13. September 2019 die verschiedenen Wege der zellulären Proteostase in Freiburg. Anmeldungen und Abstracts sind bis 1. Juli möglich
<http://plantproteostasis2019.com/>

Twitter-Echo

Vielgesehen bis 18. März

English Account:

Genetic origins of the most expensive spice in the world the saffron crocus are now revealed by scientists from @tudresden_de: Thomas Schmidt, @toheitka, et al. in @NewPhyt DOI: <https://doi.org/10.1111/nph.15715>. read

press release

https://twitter.com/PlantSciDBG_en/status/1105172747544612866

Deutscher Account:

Genetische Herkunft des Safran-Krokus ist geklärt, des teuersten Gewürzes der Welt. Das ist wichtig, denn Safran-Krokus ist triploider Hybrid, ist steril+kann nicht gezüchtet werden. Obwohl > 3.500 Jahre im Anbau, stammen alle weltweit kultivierten Pflanzen nur aus Tochterknollen

<https://twitter.com/PlantScienceDBG/status/1105174288875823104>

Vielgesehen im Februar:

English Account:

Young scientists: Want to participate in #BT2019DBG (Botanikertagung), the most interdisciplinary #plantsci conference in Germany?

- apply for travel grant <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/website-updates/#c18907>

- come for free and polish your CV with one of our awards

<https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/actualia/actualia-2019/#c18892>

https://twitter.com/PlantSciDBG_en/status/1098966201907204096

Deutscher Account:

Wissenschaft hören: „Die Genschere #CRISPR: Bedeutung für die Landwirtschaft im 21. Jahrhundert“. Von Pflanzenforscher @SaschaLaubinger. Am Donnerstagabend, 7. Februar, 19:30 - 21:00 h im @SchlauesHausOl in #Oldenburg.

<https://twitter.com/PlantScienceDBG/status/1092806858744782851>

Die DBG auf Twitter: Schauen Sie auf beiden Twitter-Kanälen der DBG vorbei: dem englischen @PlantSciDBG_en (https://twitter.com/PlantSciDBG_en) und dem deutschen @PlantScienceDBG (<https://twitter.com/PlantScienceDBG/>). Beide sind ohne eigenen Twitter-Account unter den angegebenen Links aufrufbar.

PS: Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der **13. Mai 2019**. Für inhaltliche Anregungen, Wünsche, Kritik und Fragen schreiben Sie bitte dem geschäftsführenden Vorstand (E-Mail: Vorstand@deutsche-botanische-gesellschaft.de) oder der Redakteurin, Dr. Esther Schwarz-Weig (E-Mail: dbg@WissensWorte.de). Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 18. März.

Abbestellen des Newsletters

Mitglieder erhalten unseren Newsletter, damit wir Sie über unsere Aktivitäten informieren, unseren satzungsgemäßen Zielen dienen und Sie auf dem Laufenden halten können. Dazu nehmen wir die Verwahrung Ihrer Daten sehr ernst (<https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/datenschutz/>).

Sie können dem Bezug dieses Newsletters jederzeit widersprechen.

Schicken Sie dazu bitte eine E-Mail an unsere Generalsekretärin caroline.mueller@uni-bielefeld.de oder informieren uns über das

Kontaktformular <https://www.deutsche-botanische-gesellschaft.de/kontakt/kontakt-mittels-mail-formular/>